

ETHIK-CHARTA

AKWEL

EFFICIENT AUTOMOTIVE
SOLUTIONS



OKTOBER 2024

INHALTSVERZEICHNIS

1. PRÄAMBEL - S.3

- . Mitteilung des Präsidenten
- . Gründe für eine Ethik-Charta
- . Die Werte von AKWEL
- . So verwenden Sie die Charta

2. ETHIK-REGELN AM ARBEITSPLATZ - S.8

- . Gleichheit von Frauen und Männern
- . Diskriminierung
- . Zwangsarbeit und Kinderarbeit
- . Arbeitsgesundheit und -sicherheit
- . Gewerkschaftsrecht und Recht auf Tarifverhandlungen
- . Ausbildung und Entwicklung von Kompetenzen

3. REGELN ZUR VERTRAULICHKEIT - S.12

- . Loyalität in unserer Kommunikation
- . Definition vertraulicher Daten
- . Vertraulichkeit bei finanz- und börsenrelevanter Kommunikation
- . Schutz personenbezogener Daten
- . Schutz von geistigem Eigentum und Branchendaten

4. SICHERHEIT UND QUALITÄT DER PRODUKTE - S.16

5. GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG - S.17

- . Respekt der Umwelt

6. GESCHÄFTLICHE INTEGRITÄT - S.19

- . Interessenkonflikte
- . Ablehnung von Korruption
- . Betrug und Geldwäsche
- . Wahrung des Wettbewerbs

7. AUF ZULIEFERER AUSGEWEITETE VERANTWORTUNG - S.23

- . Prüfung von Zulieferern

NÜTZLICHE KONTAKTE

1. PRÄAMBEL



MITTEILUNG DES PRÄSIDENTEN

Der Familienkonzern AKWEL stützt sich bereits seit seiner Gründung 1972 auf Werte wie **Schlichtheit, Zuverlässigkeit, Gemeinschaft und Leistung** und gibt sie an seine Teams, Partner und Kunden weiter.

Diese Geisteshaltung hat die internationale Aufstellung von AKWEL unterstützt, sodass wir inzwischen Automobilbauern weltweit dienen können.

Damit das Abenteuer und die Entwicklung der Gruppe sich auch in kommenden Generationen fortsetzen, verpflichtet die Direktion sich jeden Tag, diese Kultur zu teilen und zu befördern, die Grundwerte zu vermitteln und die Einhaltung der Ethik-Regeln zu kontrollieren, die seit vielen Jahren im Unternehmen verankert sind.

Angesichts der inzwischen erreichten, globalen Dimension der Gruppe wollten wir die Praktiken, die unser Verhalten leiten, in einer Ethik-Charta formalisieren.

Dieses Dokument soll für alle Personen im Unternehmen als Leitfaden dienen. Es gibt die Regeln vor, die unsere Geschäfte und unsere Beziehungen mit all unseren Stakeholdern weltweit bestimmen.

Um dieses Ziel zu erreichen, muss diese Charta von all unseren Mitarbeitern und Managern umgesetzt werden. Jeder von uns muss sich unabhängig von seiner Position verpflichten, sie einzuhalten.

Mathieu Coutier
Vorstandsvorsitzender



GRÜNDE FÜR EINE ETHIK-CHARTA

Die Gruppe AKWEL führt ihre Geschäfte in einem Umfeld kontinuierlicher Weiterentwicklung mit zahlreichen Herausforderungen und Stakeholdern (Kunden, Wettbewerber, Zulieferer und Partner, lokale Gemeinden, Investoren ...).

In diesem Kontext sind die Sicherheit der Menschen, die Qualität, die Kundenzufriedenheit, die Einhaltung der Gesetze und der Menschenrechte sowie der Respekt vor der Umwelt für uns zentrale Prioritäten und Teil unserer täglichen Handlungen. Jeder Mitarbeiter von AKWEL und jeder externe Beteiligte, die mit uns arbeiten, müssen eine verantwortungsbewusste Haltung haben und jede Situation melden, die als Risiko betrachtet wird oder unseren Prinzipien und Werten zuwiderläuft, damit wir diese Situation korrigieren können.

Deshalb zielt die Ethik-Charta der Gruppe AKWEL darauf ab, allen Personen eindeutige Orientierungspunkte für ihr Handeln zu bieten, ohne dabei alle Themen zu behandeln oder alle Fragen zu beantworten.

Die in diesem Dokument dargelegten Ethik-Regeln der Gruppe AKWEL gehen aus den Grundprinzipien hervor, die auf den Menschenrechten, der Einhaltung der Gesetze der Länder, in denen wir arbeiten, aber auch auf den verschiedenen Codes, Chartas, Bestimmungen und Verträgen basieren, die die internen Abläufe unserer Gruppe regeln.

Die Einhaltung des Gesetzes ist die grundlegendste der Anforderungen im Bereich der Ethik und alle unsere Standorte müssen den gesetzlichen Vorgaben jedes Landes, in dem wir niedergelassen sind, entsprechen.

Angesichts der Größe der Gruppe stellt die Ethik-Charta einen Leitfaden für die Nutzung im Alltag dar. Sie ist ein globaler Referenzrahmen in dem alle unsere Einheiten und Mitarbeiter zusammenkommen, um gemeinsame Verhaltensregeln anzunehmen.

Die Gruppe AKWEL und ihre Direktion machen es zur Pflicht, sich an jedes Prinzip in diesem Dokument zu halten.

Alles geht aus dem Wertefundament hervor, das unsere Entscheidungen und unsere Engagements leitet.

DIE WERTE VON AKWEL

**SEIT IHRER GRÜNDUNG
KULTIVIERT DIE GRUPPE
AKWEL DIE BODEN-
STÄNDIGKEIT UND AU-
THENTIZITÄT EINES
FAMILIENUNTERNEH-
MENS.
SIE ZEIGEN SICH RUND
UM VIER GRUNDIDEEN:**

SCHLICHTHEIT

Schlichtheit, Realismus und Pragmatismus leiten uns schon seit unseren Anfängen ebenso in den Lösungen, die wir anbieten, wie in den Beziehungen, die wir aufbauen.

ZUVERLÄSSIGKEIT

Als Zement der Organisation zeigt die Zuverlässigkeit sich bei allen Stakeholdern im Alltag durch Vertrauen, gegenseitigen Respekt und Engagement, Kohärenz, Bodenständigkeit und Gerechtigkeitssinn.

GEMEINSCHAFT

Bei Aufbau und Einsatz des Projekts unserer Gruppe sind Kohäsion und Teamarbeit intern wie mit unseren Kunden und Zulieferern eine Priorität, um es allen zu ermöglichen, schneller und weiter zu gehen.

LEISTUNG

Die Kultur der industriellen Leistung, der Effizienz, der Ergebnisse und der Kundenzufriedenheit steht seit jeher im Zentrum unseres Systems und ist der Antrieb unserer Entwicklung und unseres Fortschritts.

SO VERWENDEN SIE DIE CHARTA

Neben der Einhaltung der nationalen und internationalen Gesetze zielt unsere Charta darauf ab, die Prinzipien der Gruppe AKWEL anzuwenden und zu vermitteln. Sie wurde aufgesetzt, um all unseren Mitarbeitern und Partnern zu helfen, ethische Fragen anzugehen, denen sie in ihrem beruflichen Alltag gegenüber stehen können.

Das Dokument zeigt für jede angesprochene, übergreifende Thematik die Grundregel auf, die als Grundlage für das Handeln oder Entscheiden dient. In manchen Fällen folgen einige Beispiele, um den Kontext genauer zu umreißen. Zuletzt kommt der Verweis auf relevante externe oder interne Dokumente, um sein Wissen im Bedarfsfall zu vertiefen.

AKWEL hat Niederlassungen in vielen verschiedenen Ländern, die durch spezifische örtliche Gesetze, Bräuche und Praktiken geregelt sind. Jedes Mal, wenn die Anforderungen an einem Ort von unseren Normen abweichen, müssen wir die strengere Regelung der beiden anwenden.

Die Ethik-Charta ist für alle Mitarbeiter, Kunden und Partner der Gruppe AKWEL weltweit verfügbar. Dieses Dokument ist sowohl auf unserer Website wie auch auf unserem interaktiven Portal (internes Informationssystem der Gruppe) abrufbar.

EIN HANDLUNGSLEITFADEN, EINE VORBEREITUNG FÜR DIE MELDUNG

Jeder unserer Mitarbeiter sowie alle externen Dienstleister, die im Namen von AKWEL handeln, müssen eine verantwortungsbewusste Haltung haben und jede Situation melden, die Risiken birgt, damit wir diese Situation verbessern und korrigieren können.

In dieser Hinsicht stellt die Ethik-Charta der Gruppe einen Verhaltenskodex mit klaren und für alle gültigen Orientierungspunkten dar. Sie wurde als genereller Referenzrahmen konzipiert, kann aber nicht alle Fragen im Detail beantworten und weder alle Situationen voraussehen noch alle Themen ansprechen. Sie ermöglicht es jedoch im Falle beständiger Zweifel oder Fragen, die Situationen zu erkennen, in denen eine Meldung notwendig ist.

MELDERECHT

Gemäß dem bei AKWEL eingeführten Melderecht, „*kann kein Mitarbeiter bestraft, entlassen oder diskriminiert werden, weil er Zeuge von Handlungen wie oben definiert wird oder diese meldet*“.

Jeder von uns kann also ganz beruhigt handeln: Jedes eröffnete Meldeverfahren wird streng vertraulich behandelt und die Gruppe AKWEL unternimmt alles, um den Erwartungen zu entsprechen.

Mitarbeiter, die eine Meldung zu Verhalten oder Situationen machen möchten, die gegen die Regeln der Charta verstoßen, müssen zunächst die traditionellen Kommunikationskanäle (Gang zum Vorgesetzten, spezialisierte Abteilungen) nutzen, ehe sie den Weg des Meldeverfahrens beschreiten. Sie müssen auch sicherstellen, dass sie den geltenden Gesetzen und Regeln im Land ihres Wohnsitzes oder ihrer Beschäftigung entsprechen.

Jeder Mitarbeiter, der einer Frage gegenübersteht oder der eine Situation oder ein Verhalten feststellt, das ihm im Widerspruch zum Inhalt bestehender Chartas und Codes innerhalb der Gruppe sowie zu den Prinzipien von AKWEL erscheint, kann dies den folgenden Personen mitteilen:

- seinem direkten oder indirekten Vorgesetzten (bevorzugte Lösung),
- den verschiedenen Ansprechpartnern entsprechend dem Thema (Leiter des Personalwesens, Verantwortlicher für Qualität, Sicherheit, Umwelt und Energie, Controller, IT-Beauftragter),
- dem Rechtsleiter des Standortes, an dem die Situation festgestellt wurde,
- und, als letztes Mittel, dem Ethik-Beauftragten (ethics@akwel-automotive.com).



INTERNE QUELLE:

Meldeverfahren von AKWEL und verbundene Formulare

2. ETHIK- REGELN AM ARBEITSPLATZ

Die Ausgewogenheit und Vielfalt unserer Teams stellen für die Gruppe AKWEL einen echten Reichtum dar.

Die „Grundrechte des Menschen, Würde und Wert der menschlichen Persönlichkeit, die Gleichberechtigung von Mann und Frau“ wie in der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte anerkannt, werden von uns unterstützt und ihr Schutz zählt zu unseren Prioritäten und in den Prinzipien 1 und 2 des UN Global Compact.



GLEICHHEIT VON FRAUEN UND MÄNNERN

In Übereinstimmung mit der Konvention der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und den im Global Compact zum Ausdruck gebrachten Grundsätzen ergreift die AKWEL-Gruppe konkrete Maßnahmen in Bezug auf Vergütung, Ausbildung und berufliche Entwicklung, um die berufliche Gleichstellung von Männern und Frauen zu fördern. Im Alltag zeigt sich dies an unseren verschiedenen Standorten durch das Vorhandensein, die Verbreitung und die Anwendung von gemeinsamen Verfahren für Einstellung, Beurteilungsgespräche, Zugang zu Ausbildung und Bezahlung.



INTERNE QUELLE:

Administratives Personalmanagement, Personalmanagement & Arbeitgeberbindungsprozess (SUP04)

Alle diese Ansätze gründen ausschließlich auf den Fähigkeiten unserer Mitarbeiter und Bewerber. In Bezug auf die Entwicklung der Karriere unterstützt die Gruppe grundsätzlich die berufliche Weiterentwicklung. Aus diesem Grunde sind unsere Stellenanzeigen für alle unsere Mitarbeiter weltweit intern auf unserer interaktiven Plattform wie auch extern auf der Website der Gruppe und auf Online-Jobbörsen verfügbar.



EXTERNE QUELLEN:

Grundlegende Konventionen Nr. 1, 30 und 100 der Internationalen Arbeitsorganisation, Prinzipien Nr. 1, 2 und 6 des Global Compact der Vereinten Nationen. Nachhaltige Entwicklungsziele der Vereinten Nationen, Nr. 5 und 10.

DISKRIMINIERUNG

Die AKWEL-Gruppe respektiert und fördert Vielfalt und Inklusion in Teams und verbietet jegliche Form von Diskriminierung gemäß den Richtlinien der Internationalen Arbeitsorganisation und den internen Vorschriften an jedem ihrer Standorte.

Dementsprechend „kann keine Person aufgrund ihrer Herkunft, ihres Geschlechts, ihrer Gebräuche, ihrer sexuellen Orientierung, ihres Alters, ihrer Familiensituation oder ihrer Schwangerschaft, ihrer genetischen Eigenschaften, ihrer tatsächlichen oder angenommenen (Nicht-)Zugehörigkeit zu einer



INTERNE QUELLE:

Interne Regeln jedes Standorts

Ethnie, Nation oder Rasse, ihrer politischen Ansichten, ihrer gewerkschaftlichen Aktivitäten, ihrer religiösen Überzeugungen, ihres Aussehens, ihres Familiennamens, ihres Gesundheitszustands oder ihrer Behinderung von einem Einstellungsverfahren oder vom Zugang zu einem Praktikum oder einer Ausbildungsphase im Unternehmen ausgeschlossen werden und kann kein Mitarbeiter bestraft, entlassen oder direkt oder indirekt diskriminiert werden, insbesondere in Bezug auf die Bezahlung, die Ausbildung, die Umstufung der Beschäftigung, die Qualifikation, die Klassifikation, die berufliche Beförderung, die Versetzung oder die Verlängerung des Vertrags.“



EXTERNE QUELLEN:

Grundlegende Konvention Nr. 111 der Internationalen Arbeitsorganisation, Prinzipien Nr. 6 und 10 des Global Compact der Vereinten Nationen. Nachhaltige Entwicklungsziele der Vereinten Nationen, Nr. 10.

ZWANGSARBEIT UND KINDERARBEIT

Die Gruppe AKWEL verbietet jede Form von Zwangs- oder Pflichtarbeit.

Bei der Arbeitsbeziehung verpflichtet die Gruppe sich, zu garantieren, dass ihre Mitarbeiter sich frei entscheiden können, ob sie eine Arbeit, eine Weiterentwicklung innerhalb der Gruppe annehmen oder ablehnen, dass sie ihre Ansicht ausdrücken können und ein Recht auf Zugehörigkeit zu einer Gewerkschaft und die Auflösung ihres Arbeitsvertrags entsprechend der geltenden



INTERNE QUELLE:

Administratives Personalmanagement, Personalmanagement & Arbeitgeberbindungsprozess (SUPO4)

Gesetzgebung und Verfahren in ihrem Einsatzland haben.

Entsprechend der Direktiven der Internationalen Arbeitsorganisation zum Mindestalter sowie im Rahmen der nationalen Gesetzgebung verpflichtet die Gruppe AKWEL sich zur faktischen Abschaffung von Kinderarbeit und verbietet es, Bewerber arbeiten zu lassen, die das erforderliche Mindestalter noch nicht erreicht haben und/oder die die gesetzlichen Verpflichtungen des betroffenen Landes nicht erfüllen.



EXTERNE QUELLEN:

Übereinkommen 29, 105, 138 und 182 der Internationalen Arbeitsorganisation
Prinzip Nr. 4 und 5 des Global Compact der Vereinten Nationen

ARBEITSGESUNDHEIT UND -SICHERHEIT

Alle Mitarbeiter der Gruppe haben Recht auf ein gesundes und sicheres Arbeitsumfeld.

Sicherheit steht bei uns an erster Stelle. Sie steht jeden Tag, bei jeder Bewegung und an jedem unserer Standorte im Zentrum aller Prozesse. Jede Person, die als Mitarbeiter, Dienstleister oder Zulieferer mit AKWEL arbeitet, muss die Sicherheit haben, sich in einem gesunden und sicheren Arbeitsumfeld zu entwickeln.

Um dies sicherzustellen, hat die Gruppe AKWEL die Sicherheit und den Schutz der Gesundheit seiner Mitarbeiter in sein Management-System für Qualität, Sicherheit, Umwelt und Energie integriert. Ihre Strategie für Arbeitssicherheit und die damit verbundenen Ziele werden entsprechend der Besonderheiten jeder Niederlassung lokal angepasst und definiert.



INTERNE QUELLEN:

Meldeverfahren
Strategie für Qualität, Sicherheit, Umwelt und Energie der Gruppe und ihrer Einheiten

Dieses Verfahren wird kontinuierlich auf den neuesten Stand gebracht und steht allen Mitarbeitern zusätzlich zu nationalen Gesetzen und Bestimmungen zur Verfügung.

Darüber hinaus wendet die Gruppe die Regeln zu Belästigung an und respektiert diese. AKWEL untersagt jegliche Handlungen, die Mobbing oder sexuelle Belästigung darstellen würden.

Jeder Mitarbeiter, der sich selbst oder andere in Gefahr sieht, muss umgehend seinen Vorgesetzten oder seinen Ansprechpartner in der Personalabteilung darüber informieren. Alle Anfragen werden streng vertraulich und entsprechend dem Melderecht innerhalb des Unternehmens behandelt.



EXTERNE QUELLEN:

Übereinkommen 155 der Internationalen Arbeitsorganisation
Standards: IATF 16949, ISO 45001 und ISO 50001
Nachhaltige Entwicklungsziele der Vereinten Nationen, Nr. 3 und 8.

GEWERKSCHAFTSRECHT UND RECHT AUF TARIFVERHANDLUNGEN

Entsprechend des Übereinkommens der Internationalen Arbeitsorganisation über das Recht auf Vereinigung und Tarifverhandlungen im Rahmen der nationalen Gesetzgebungen bevorzugt die Gruppe AKWEL den sozialen Dialog zwischen den Personalvertretern und der Direktion, um sich auf konstruktive Weise auszutauschen, insbesondere in Bezug auf ihre Beziehung und die Arbeits- und Einstellungsbedingungen.

Entsprechend der Bestimmungen zu Gewerkschaftsfreiheit und Schutz des Gewerkschaftsrechts respektiert die Gruppe AKWEL das Recht der Mitarbeiter, sich zu vereinigen, einer Gewerkschaft anzugehören, Repräsentanten zu ernennen und sich gemäß den Eigenarten in jedem Land wählen zu lassen.



EXTERNE QUELLEN:

Übereinkommen 87 und 98
der Internationalen Arbeitsorganisation
Prinzip 3 des Global Compact der Vereinten Nationen

AUSBILDUNG UND ENTWICKLUNG VON KOMPETENZEN

Die Mitarbeiter durchlaufen ein Integrationsprogramm, das in direkter Verbindung zu ihrem Kompetenzbereich steht. Diese Integration durch die Vorgesetzten und/oder Tutoren wird von Schulungen zu den Tools und Verfahren der Gruppe begleitet, um die Eingewöhnung ins Arbeitsumfeld zu erleichtern.

Jeder Standort ist zwar unabhängig in der Schulung seiner Mitarbeiter, muss aber der Direktive für die ganze

Gruppe folgen, dass die Kompetenzen der Mitarbeiter bewahrt und weiterentwickelt werden müssen, um sich an technologische Veränderungen sowie an jene der Märkte und Berufszweige anzupassen. Nur dadurch können wir den Erwartungen unserer Kunden entsprechen. Es werden auch Sensibilisierungssitzungen zu verschiedenen Themen organisiert.

Dieser Bereich wird durch einen eigenen Prozess im AKWEL-Managementsystem abgedeckt.



INTERNE QUELLE:

Administratives Personalmanagement, Personalmanagement & Arbeitgeberbindungsprozess (SUP04)



EXTERNE QUELLE:

Normen ISO 9001 und IATF 16949

3. REGELN ZUR VERTRAULICHKEIT



LOYALTÄT IN UNSERER KOMMUNIKATION

Die Gruppe AKWEL verpflichtet sich voll und ganz und entsprechend seiner Werte zu einem Vertrauensverhältnis mit seinen Stakeholdern.

Mit dieser Haltung verpflichten wir uns, für den Dialog mit unseren verschiedenen Stakeholdern angemessene Kommunikationsmittel einzusetzen:

- ein interaktives Portal zur Anzeige unserer Niederlassungen für eine möglichst umfassende und transparente Information der Mitarbeiter.
- eine Website zur Information all unserer externen Kontakte (Kunden, Aktionäre, Zulieferer, Bewerber ...).

DEFINITION VERTRAULICHER DATEN

Eine bestimmte Zahl an Informationen werden als vertraulich betrachtet, sei dies aus Gründen des Schutzes personenbezogener Daten, der Bedingungen von finanz- und börsenrelevanter Kommunikation oder dem geistigen oder gewerblichen Eigentum.

Dazu zählt zum Beispiel unter anderem:

- nicht veröffentlichte Finanzinformationen des Unternehmens,
- nicht veröffentlichte Informationen des Unternehmens zu Transaktionen mit Kunden und Zulieferern, Fusionen und Übernahmen, Abtretungen,
- Informationen in Verbindung zum Markt unserer Produkte, zu unseren Kunden, unseren Preisen, den Vertragsbedingungen, unseren Marketing- oder Verkaufsstrategien sowie Informationen zu unseren Zulieferern und unseren Wettbewerbsaktivitäten,

- alle personenbezogenen Daten in Verbindung zu Mitarbeitern, einschließlich der Bezahlung oder Prämien, sowie ihre Unterlagen,
- Unternehmensstrategien, Verfahren und Arbeitsanweisungen,
- alle Informationen in Verbindung zu Erfindung, Patentanmeldung, Konzeption oder Herstellung eines Produkts, einschließlich Schemata, Leistungsstatistiken, Herstellungsprozessen und -daten, Versuchsdaten oder Kenndaten.

Sie werden von an die geltenden Regeln angepassten Verhaltensregeln umfasst.



EXTERNE QUELLE:
SO 27001 und TISAX

VERTRAULICHKEIT BEI FINANZ- UND BÖRSENRELEVANTER KOMMUNIKATION

Im Bereich der Finanzkommunikation müssen wir uns der Gleichheit, Homogenität, Genauigkeit und Präzision der Informationen versichern, die wir verbreiten, und uns gleichzeitig auf unsere internen Kontrollverfahren und anerkannte öffentliche Bezugssysteme stützen, insbesondere auf Empfehlungen und Direktiven der französischen Finanzaufsicht AMF sowie die internationalen Rechnungslegungsvorschriften (IFRS).

Die Aktiennotierung der Gruppe AKWEL schreibt die Einhaltung der Regelungen zu Marktmissbrauch und Insiderhandel vor. Unsere Börsenethik erinnert jeden Insider (Mitglied von Verwaltungsorganen, Mitarbeiter oder externer Dienstleister) an den anwendbaren Rahmen in Bezug auf Besitz, Kommunikation und Nutzung von Insider-Informationen*.



INTERNE QUELLE: Börsenethik



EXTERNE QUELLEN:
Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA)
Livret II - Allgemeine Bestimmungen der französischen
Finanzaufsicht (Autorité des marchés financiers, AMF)
Verordnung (EU) Nr. 596/2014 des Europäischen Parlaments
und des Rates über Marktmissbrauch

* siehe Kasten

VOKABULAR: SOGENANNTER INSIDER- INFORMATIONEN

-

Eine Information wird als „Insider-Information“ betrachtet, wenn sie nicht öffentlich bekannt, aber ausreichend wichtig ist, sodass ihre Nutzung oder Offenlegung eine Wirkung auf den Aktienkurs von AKWEL sowie auf jenen anderer börsennotierter Werte haben kann. Bei diesen Insider-Informationen kann es sich um noch unveröffentlichte Finanzergebnisse, von der Gruppe durchgeführte Aufkaufs- oder Abtretungsprojekte, den Abschluss oder die Auflösung wichtiger Verträge oder von der Gruppe in Auftrag gegebene Studien, Forschung und Entwicklung handeln.

Wir untersagen es uns ausdrücklich, diese Insider-Informationen zu nutzen, um über den Kauf oder Verkauf von Aktien der Gruppe AKWEL oder anderer Unternehmen, die von diesen Informationen betroffen sein könnten, direkt oder indirekt und für uns selbst oder andere zu entscheiden.

Wir müssen die Vertraulichkeit von Insider-Informationen garantieren und den Zugang dazu auf eine begrenzte Zahl von Personen innerhalb der Gruppe beschränken. Wenn wir Zugang zu derartigen Informationen haben, ist es untersagt, sie nahe stehenden Personen mitzuteilen oder zu persönlichen Zwecken zu nutzen.

Im Zweifelsfall ist vor jeglicher Handlung im Namen von AKWEL der Ethik-Beauftragte der Gruppe unter folgender Adresse zu kontaktieren: ethics@akwel-automotive.com

SCHUTZ PERSONEN- BEZOGENER DATEN

Die Gruppe AKWEL verpflichtet sich zur Garantie des Schutzes und der Vertraulichkeit personenbezogener Daten, unabhängig davon, ob diese sich auf Mitarbeiter, Aktionäre, Zulieferer, Kunden oder andere Stakeholder beziehen.

Hierfür handeln wir streng im Rahmen der nationalen wie supranationalen Gesetze, die Erfassung, Verarbeitung und Zugang zu personenbezogenen Daten regeln, um

den Respekt der Privatsphäre zu garantieren.

Dieser Ansatz ist Teil unserer Verfahren, Verträge und Prozesse sowie der internen Dokumente, die allen Mitarbeitern von AKWEL bekannt sind und ihnen übermittelt werden.

SCHUTZ VON GEISTIGEM EIGENTUM UND BRANCHENDATEN

Die Rechte am geistigen Eigentum (Patente, Modelle, Marken) und der Schutz der Vertraulichkeit sind unerlässlich, um den technologischen Vorsprung der Gruppe zu bewahren.

Das geistige Eigentum schützt auch die Inhaber von gewerblichen Eigentumsrechten (insbesondere, aber nicht beschränkt auf die Marken und Patente).

Als Verstoß gegen geistige Eigentumsrechte zählt insbesondere, aber nicht ausschließlich die nicht genehmigte Verbreitung, Verteilung oder Darstellung eines Werks, einer Marke oder eines geschützten Patents sowie die Erstellung und Verteilung nicht genehmigter Kopien eines geschützten geistigen Eigentums.

Innerhalb der Gruppe AKWEL stellt die Abteilung für Innovation den Schutz von Innovationen sicher, indem sie die spezifische Gesetzgebung jedes Landes bei der Anmeldung von Patenten anwendet und einhält.

NUTZUNG VON VERMÖGENSWERTE DES UNTERNEHMENS

Der Begriff „materielle Vermögenswerte“ bezeichnet die Gesamtheit der Arbeitsmittel, die die Gruppe AKWEL ihren Mitarbeitern zur Verfügung stellt (Produktions- und IT-Ausstattung, Dokumente, verschiedene Anlagen).

Logischerweise ist die Nutzung dieser beruflichen Infrastrukturen und Materialien zu persönlichen Zwecken nicht erwünscht. Eine überschaubare Nutzung wird jedoch toleriert, solange die berufliche Aktivität davon nicht beeinträchtigt wird, dem Unternehmensimage kein Schaden zugefügt oder seine Sicherheit nicht gefährdet wird.

Bezüglich der „immateriellen Vermögenswerte“ der Gruppe AKWEL wird die Gesamtheit der im professionellen Rahmen erhaltenen und verarbeiteten Informationen streng vertraulich behandelt und muss den Regeln zur Vertraulichkeit entsprechen, die für alle unsere Mitarbeiter gelten.

4. SICHERHEIT UND QUALITÄT VON PRODUKTEN

Qualität und Leistung stehen im Zentrum der Zufriedenheit der Kunden von AKWEL. Daher verpflichten wir uns zur Bewahrung ihres Vertrauens, alles zu tun, um die Qualität unserer Produkte sowie ihre kontinuierliche Verbesserung von ihrer Konzeption bis hin zur Lieferung zu garantieren.

Wir verpflichten uns deshalb, an allen unseren Standorten die Gesamtheit der Normen und Bestimmungen in Verbindung mit den von uns hergestellten Produkten zu respektieren.

Wir setzen unverzichtbare Kontrollen und Indikatoren ein, um unsere Qualitätsstandards in allen Phasen des Lebenszyklus unserer Produkte zu erreichen, von der Konzeptionsphase bis zur Lieferung und in unseren Fabriken wie in jenen unserer Zulieferer.

Wir legen an all unseren Standorten weltweit Wert auf die kontinuierliche Verbesserung der Qualität unserer Produkte und ihrer Produktionsprozesse. Dies geschieht auf technologischem Wege, durch unsere Einhaltung der lokalen und internationalen Qualitätsnormen, aber auch durch die Berücksichtigung des Feedbacks unserer Kunden und Partner.



EXTERNE QUELLEN:
IATF 16949
Kunden-Normen



5. GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG

Die Gruppe AKWEL ist ein Top-Ausstatter mit weltweiten Geschäften. Daher trägt sie in den Gebieten, in denen sie Niederlassungen hat, eine wirtschaftliche und soziale Verantwortung: Sie schafft vor Ort Arbeitsplätze und bemüht sich, diese unter Einhaltung der lokalen Gesetzgebung und Praktiken zu bewahren und auszubauen. In diesem Rahmen bevorzugen wir die Herstellung unserer Produkte so nah an unseren Konstrukteurskunden wie möglich.

Durch Sicherstellung der richtigen Bedingungen für das Wachstum unseres Geschäfts handeln wir, um die Wahrung der Arbeitsplätze und die Schaffung von Wert rund um unsere Niederlassungen zu garantieren.



RESPEKT DER UMWELT

Bei all ihren Aktivitäten ist sich die AKWEL-Gruppe ihrer Umweltverantwortung und der Auswirkungen ihrer Geschäftstätigkeit auf den Energieverbrauch bewusst. Sie ergreift freiwillige Maßnahmen, um gefährliche Stoffe zu beseitigen und Situationen zu vermeiden, die die Gesundheit oder Sicherheit von Mitarbeitern oder Dritten gefährden könnten, sowie um den Energieverbrauch und die E-CO₂-Emissionen zu minimieren. Diese Philosophie ist Teil der alltäglichen Denkweise des Konzerns bei der Implementierung eines maßgeschneiderten Qualitäts-, Sicherheits-, Umwelt- und Energiemanagementsystems an jedem Standort.

Aus diesem Grund sind die Reduzierung unserer Umweltauswirkungen und die Einsparung natürlicher Ressourcen ein wesentlicher Bestandteil unserer Aktivitäten, um die biologische Vielfalt und die Ökosysteme zu schützen und dazu beizutragen, Abholzung und Landumwandlung zu verhindern. Wir bieten unseren Kunden innovative Lösungen oder Konzepte, die Antworten für Herausforderungen für Umwelt (Entlastung, Entgiftung) und Energie (lokale Herstellung, Recycling) bereithalten.

- Wir tragen dazu bei, die Gesamtauswirkungen unserer Produkte auf Umwelt und Energieverbrauch (CO₂, Treibhausgase usw.) zu verringern, indem wir grüne Energie und eine lokale Produktion nutzen und Transporte und umweltschädliche Logistik, die zum Klimawandel beitragen, minimieren.
- Es liegt uns am Herzen, in jeder unserer Niederlassungen als verantwortungsbewusste Industrie-Akteure zu handeln (Senkung des Energieverbrauchs und Reduzierung von Abfällen). Die Strategie und die damit verbundenen Umwelt- und Energieziele werden entsprechend den Besonderheiten jeder Niederlassung lokal angepasst und definiert.
- Auf Initiative der AKWEL-Teams müssen sich alle Partner (Lieferanten, Subunternehmer, Arbeiter usw.) an diesem Bestreben beteiligen, die Umwelt zu schützen (Minimierung von Umweltverschmutzung und Treibhausgasemissionen) und die Energieeffizienz (Effizienz, Verbrauch und Nutzung) zu verbessern.



INTERNE QUELLE:

Richtlinien des AKWEL-Managementsystems

INNOVATION UND ÖKODESIGN

- Bei kommenden Entwicklungen werden die verschiedenen möglichen Lösungen und Materialien (Nutzung nachhaltiger Ressourcen, Recycling von Produkten und grüne Materialien) von der Designphase bis zum Ende des Lebenszyklus der Produkte identifiziert.
- Die Arbeit an Produktinnovationen der Gruppe AKWEL legt den Fokus auf die Entlastung der Fahrzeuge, um den Verbrauch zu senken, sowie auf die Minderung verschmutzender Emissionen und die Sicherheit, indem einfache und wettbewerbsfähige Lösungen bevorzugt werden.
- In ihrem Verfahren zu Beratung und Forschung zu innovativen Lösungen setzen die Gruppe AKWEL und ihre Einkaufsabteilung sich bei ihren aktuellen und potenziellen Zulieferern dafür ein, nachhaltige technische und industrielle Lösungen zu finden, die den Anforderungen des Automobilsektors entsprechen.



EXTERNE QUELLEN:

Prinzipien 7, 8 und 9 des Global Compact der Vereinten Nationen
Normen: ISO 14001 und ISO 50001
Nachhaltige Entwicklungsziele der Vereinten Nationen, Nr. 7, 12 und 13.

6. GESCHÄFTLICHE INTEGRITÄT



INTERESSEN- KONFLIKTE

Interessenkonflikte treten auf, wenn die persönlichen Interessen eines Mitarbeiters mit jenen des Unternehmens kollidieren. Daher verpflichtet jeder Mitarbeiter von AKWEL sich zur dauerhaften Sicherstellung, dass seine persönlichen Aktivitäten und Interessen sich in keinem Fall mit jenen der Gruppe überlagern.

Jede Auswahl, Entscheidungen und Operation, die wir durchführen, muss von Objektivität, Unparteilichkeit und professionellem Gewissen geleitet sein.

Jede Situation, die potenziell zu einem Interessenkonflikt führen kann, muss gemeldet werden, um Risiken zu vermeiden und einen vertrauensvollen Arbeitsrahmen zu bewahren. Beim geringsten Zweifel muss jeder Mitarbeiter seinen Vorgesetzten, seinen Ansprechpartner in der Personalabteilung und/oder den Ethik-Beauftragten der Gruppe über die risikobehaftete Situation informieren, um sich selbst und das Unternehmen zu schützen. Sie werden die Risiken evaluieren und die anzunehmende Haltung festlegen.



INTERNE QUELLEN:

Verhaltenskodex von AKWEL
Die Customer Specific Requirements von AKWEL

Die Feststellung von Situationen, die einen Interessenkonflikt darstellen, ist jedoch nicht immer eindeutig und wird nicht von allen gleich eingeschätzt. Dies sind einige Situationen, die potenziell zu Interessenkonflikten führen können:

- Die Häufung mehrerer Positionen oder unternehmensexterne Geschäfte, von denen manche unsere professionelle Position beeinträchtigen könnten.
- Das Management von persönlichen Beziehungen im professionellen Rahmen (Zulieferer, Kunden, Wettbewerber, Partner), unabhängig davon, ob es sich um Verwandte oder Freunde handelt.



EXTERNE QUELLE:

Französische Finanzaufsicht (Autorité des marchés financiers, AMF)

ABLEHNUNG VON KORRUPTION

Die Gruppe AKWEL verurteilt jede Form von Korruption. Wir untersagen in unseren professionellen Beziehungen und Kontakten in allen Ländern, in denen wir arbeiten, förmlich jedes Handeln, das ihr ähnlich sein kann, unabhängig davon, ob es sich um unsere Verbindungen zu Handelspartnern, Institutionen oder Behörden handelt.

Konkret heißt das, dass wir keinerlei Finanz- oder Naturalienvorteile akzeptieren, die angeboten werden, um eine Person oder ein Unternehmen zu bevorzugen. Ebenso untersagen wir Geschenke oder das Anbieten eines Gefallens gegenüber einem Kunden mit dem Ziel, einen Vertrag abzuschließen oder zu bewahren. Unsere Geschäfte müssen in vollkommener Unparteilichkeit geführt werden.

Es kann gelegentlich ein Geschenk angeboten oder angenommen werden, solange es einen bescheidenen



INTERNE QUELLEN:

Börsenethik
Die Customer Specific Requirements von AKWEL
Code gegen Korruption und unerlaubte Einflussnahme

Wert aufweist, in seiner Art angemessen ist (zum Beispiel ein Werbeobjekt), den Regeln und Handelsverfahren vor Ort entspricht und den Ausgang der Geschäftstransaktionen nicht beeinflusst oder nicht den Eindruck erweckt, sie beeinflussen zu können. Jedes andere Geschenk muss abgelehnt werden. Und in jedem Fall muss man bei Geschenken an öffentliche Beamte besonders aufmerksam sein.

In diesem Sinne kann gelegentlich auch Bewirtung angeboten oder angenommen werden, solange sie durch legitime professionelle Gründe motiviert ist und überschaubar und angemessen bleibt.

Um unser Ziel absoluter Transparenz zu erreichen, stellen wir in unseren verschiedenen Kommunikationsnetzwerken alle unsere Regeln gegen Korruption zur Verfügung, damit jeder Mitarbeiter sowie unsere Kunden, Zulieferer, Dienstleister und andere Partner diese zur Kenntnis nehmen.



EXTERNE QUELLEN:

Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA)
Französische Finanzaufsicht (Autorité des marchés financiers, AMF)
Prinzip 10 des Global Compact der Vereinten Nationen
Nachhaltige Entwicklungsziele der Vereinten Nationen, Nr. 16.

BETRUG UND GELDWÄSCHE

Ehrlichkeit und Integrität leiten alle Handlungen der Gruppe AKWEL. Wir lehnen alle betrügerischen Aktivitäten ab und verbieten sie. Alle unsere Erklärungen und Belegdokumente zu Rechnungslegung und Steuern müssen vollkommen genau und umfassend sein. Wir zahlen in allen Ländern, in denen wir arbeiten, alle unseren Steuern und Abgaben.

Wir verweigern jegliche Handlung, von der vermutet wird, dass sie aus Geldwäsche hervorgeht. Dies



INTERNE QUELLE:
Handbuch der Rechnungslegungsprinzipien und -methoden von AKWEL

gilt insbesondere für Barzahlungen – sofern diese nicht unvermeidbar und natürlich legal sind –, die schriftlich durch einen autorisierten Verantwortlichen der Niederlassung begrenzt und genehmigt werden müssen. Auch ihre Nachverfolgbarkeit muss gesichert sein (Registrierung, Dokumentation).

Wir müssen daher im Alltag auf die Zuverlässigkeit jeder Rechnungslegungs- und Steuererklärung achten, die den Behörden übermittelt wird. Dies gilt für all unsere Standorte.



EXTERNE QUELLE:
Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA)

WAHRUNG DES WETTBEWERBS

Die Einhaltung des Rechts auf Wettbewerb fördert eine dynamische ökonomische Umgebung im Interesse vor allem der Verbraucher, aber auch der Unternehmen. Die Gruppe AKWEL unternimmt jederzeit alles, um entsprechend der zahlreichen Regeln und Gesetze zu handeln, die in jedem Land, in dem sie arbeitet, die Autonomie der Aktivitäten der Marktakteure einrahmt.

In den meisten Teilen der Welt werden Verstöße gegen das Wettbewerbsrecht mit schweren Strafen, der Zahlung von Schmerzensgeld, der Auflösung der betreffenden Vereinbarungen sowie global einer Schädigung des Unternehmensrufes geahndet. Außerdem sieht das Gesetz in vielen Fällen auch strafrechtliche Sanktionen für den betroffenen Mitarbeiter vor.



EXTERNE QUELLEN:
Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA)
Französische Finanzaufsicht (Autorité des marchés financiers, AMF)

Um sicherzustellen, dass wir uns immer im Rahmen eines freien und fairen Wettbewerbs befinden:

- untersagt AKWEL jeden Austausch von strategischen oder vertraulichen Informationen. Wir sprechen uns in keiner Weise mit unseren Wettbewerbern ab, um Verkaufspreise festzusetzen, einen Markt aufzuteilen oder wettbewerbswidrigen Boykott zu betreiben.
- verpflichtet AKWEL sich, eine dominante oder Monopol-Position niemals auszunutzen. Die Gruppe verpflichtet sich außerdem, eine solche Position ausschließlich durch anerkannte Mittel zu erlangen (Innovation, spezifische und höherwertige Kompetenz oder Lokalisierung).

7. AUF ZULIEFERERER AUSGEWEITETE VERANTWORTUNG

Die internationale Präsenz der Gruppe AKWEL zwingt sie, die jeweilige Gesetzgebung jedes Ortes zu respektieren, an dem sie einkauft. Die Dokumentation bezüglich Einkäufen ist auf unserer Website verfügbar.

Die Gruppe verlangt von ihren Zulieferern, dass sie die Verpflichtungen, die in der Ethik-Charta und den verschiedenen Medien, die den Dienstleistern im Rahmen ihrer Auswahl vorgelegt werden, einhalten.

Wir erinnern unsere Zulieferer auch daran, dass sie die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, die Übereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation und die Gesetzgebung vor Ort einhalten müssen.

Wir bestehen bei ihnen besonders auf die Sicherheit der Arbeit, das Verbot von Kinderarbeit, das Verbot von Zwangsarbeit, das Verbot von Diskriminierung und die Verpflichtung zum Umweltschutz.

AKWEL ist bestrebt, die Grundsätze einer verantwortungsvollen Beschaffung von Teilen und Komponenten, einschließlich Rohstoffen und Mineralien, anzuwenden. In diesem Sinne werden Lieferanten aufgefordert, die Herkunft der verwendeten Mineralien offenzulegen, insbesondere aus Konflikt- und Hochrisikogebieten (CAHRA), einschließlich, aber nicht beschränkt auf Wolfram, Tantal, Zinn und Gold (bekannt als 3TG).



PRÜFUNG VON ZULIEFERERN

Die Einkaufsabteilung legt Wert auf eine systematische Prüfung ihrer Zulieferer in Bezug auf die Einhaltung der Verpflichtungen, der geltenden Gesetze und Bestimmungen in ihrem Land oder der Europäischen Union und genereller in jedem Land, in dem ihre Lieferungen, Produkte oder Teile vermarktet oder verwendet werden verwendet (REACH, Konfliktmineral, ...).



INTERNE QUELLEN:

Die Customer Specific Requirements von AKWEL Allgemeine Kaufbedingungen
Allgemeine Einkaufsbedingungen, AKWEL Nordamerika
Lieferantenziele und AKWEL ESG-Partnerschaftsverpflichtung

Darüberhinaus stellt AKWEL sicher, dass seine Lieferanten sich zu einer Umwelt- und Sicherheitsmanagementpolitik verpflichten, insbesondere durch die Erlangung der ISO 14001- und/oder ISO 45001-Zertifizierungen. AKWEL verlangt von seinen Lieferanten außerdem, sich zu ESG zu verpflichten und sich von Ecovadis bewerten zu lassen.



EXTERNE QUELLEN:

ISO 9001 - IATF 16949 - ISO 14001

NÜTZLICHE KONTAKTE

SIE HABEN EINEN ZWEIFEL? NOCH EINE FRAGE NACH DEM LESEN DER CHARTA?

Kontaktieren Sie gerne

- zunächst Ihren Vorgesetzten
- als zweites Mittel Ihren Ansprechpartner in der Personalabteilung
- als letzte Instanz den Ethik-Beauftragten der Gruppe unter: ethics@akwel-automotive.com

HAUPTSITZ AKWEL

975, route des Burgondes
01410 Champfromier
Frankreich

Tel.: +33 (0)4 50 56 98 98

Fax: +33 (0)4 50 56 95 45

akwel-automotive.com

AKWEL

EFFICIENT AUTOMOTIVE
SOLUTIONS